Regionalliga Damen Südwest

DJK Offenburg II : TTF Rastatt
Samstag, 02.03.2024, 14:30 Uhr

7:3-Erfolg für die TTF Rastatt bei der DJK Offenburg II

Auch dank Kateryna Kiziuk, welche ungeschlagen blieb, konnte die TTF Rastatt das Auswärtsspiel bei der DJK Offenburg II in der Regionalliga Damen Südwest mit 7:3 für sich entscheiden. Die Heimmannschaft hielt in ihrem 14. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Elisabeth Wormuth das für die Mannschaft siegbringende Einzel bereits vor dem letzten Match des Tages unter Dach und Fach brachte.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Heuberger / Spinner wehrten eine 1:0 Satzführung von Wormuth / Gibs ab und fuhren den Punkt für das Heimteam noch ein. Einen Erfolg verpassten Röderer / Gäßler beim 1:3 gegen Vydruchenko / Kiziuk. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Petra Heuberger hatte anschließend gegen Kateryna Kiziuk trotz der im Vorhinein in etwa auf Augenhöhe eingeschätzten Begegnung bei ihrem 0:3 wenig auszurichten. Recht deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Linda Röderer gegen Alina Vydruchenko, eine Niederlage, die man vor dem Spiel so erwarten konnte. Dann ging es beim Stand von 1:3 weiter, als das untere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. Alisa Spinner war in der Partie gegen Susanne Gibs nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Lisa Gäßler bei der unterm Strich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Elisabeth Wormuth. Beim Stand von 2:4 gingen die Spitzenspielerinnen der DJK Offenburg II und der TTF Rastatt in die Box. Nicht einen Satzgewinn überließ Petra Heuberger ihrer Gegnerin Alina Vydruchenko beim in Sätzen klaren 3:0-Sieg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Das war ein souveräner Sieg. Beim 7:11, 5:11, 6:11 gegen Kateryna Kiziuk fand dagegen Linda Röderer von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Elisabeth Wormuth war für Alisa Spinner letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Bereits vor dem letzten Einzel des Tages stand damit der Sieg für das Gastteam vorzeitig fest. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Eine schmerzhafte Niederlage gab es derweil für Lisa Gäßler beim 7:11, 11:5, 9:11, 11:8, 11:13 gegen Susanne Gibs. Das war nichts für schwache Nerven. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 3:7 beendet.

Nach diesem Ergebnis wird die DJK Offenburg II am 09.03.2024 gegen die SU Neckarsulm II versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 03.03.2024 gegen den TTC 1946 Weinheim III mitnehmen.

Statistik:
DJK Offenburg II
Doppel: Heuberger / Spinner 1:0, Röderer / Gäßler 0:1
Einzel: P. Heuberger 1:1, L. Röderer 0:2, A. Spinner 1:1, L. Gäßler 0:2
TTF Rastatt
Doppel: Wormuth / Gibs 0:1, Vydruchenko / Kiziuk 1:0
Einzel: A. Vydruchenko 1:1, K. Kiziuk 2:0, E. Wormuth 2:0, S. Gibs 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 02.03.2024 (16:50) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").